

Inhaltsverzeichnis

• Vorwort	Seite 4
• Methoden	Seite 5
• Wale	Seiten 6 - 7
• Fischfang in den Tropen	Seiten 8 - 9
• Die Chinesische Mauer	Seiten 10 - 11
• Das Schwimmbad	Seiten 12 - 13
• Fischmarkt	Seiten 14 - 15
• Hafen	Seiten 16 - 17
• Weihnachtsmarkt	Seiten 18 - 19
• Die Neue	Seiten 20 - 21
• Sport	Seiten 22 - 23
• Sommerfest	Seiten 24 - 25
• Omas Besuch	Seiten 26 - 27
• Kamin im Haus	Seiten 28 - 29
• Holz hacken	Seiten 30 - 31
• Der Biber	Seiten 32 - 33
• Im Gebirge	Seiten 34 - 35
• Höhle	Seiten 36 - 37
• Tresore	Seiten 38 - 39
• Die Feuerwehr	Seiten 40 - 41
• Der Klempner	Seiten 42 - 43
• Parkplatz	Seiten 44 - 45
• Eisberge	Seiten 46 - 47
• Dünen	Seiten 48 - 49
• Der Däumling / Teil 1	Seiten 50 - 51
• Der Däumling / Teil 2	Seiten 52 - 53
• Die Lösungen	Seiten 54 - 56

Vorwort

Profi! Wie wird man das?

Das ist eine berechtigte Frage. Und dann auch noch Leseprofi?

Gerade in diesem grundlegenden Bereich ziehen sich die Schwierigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler durch alle Altersstufen und alle Schularten. In den letzten Jahren ist die Schule nicht zur Ruhe gekommen. ständig wurden und werden neue oder alte Ansprüche formuliert. Ansprüche an Schüler und Lehrer. Sobald die Ansprüche zum Trend werden, versuchen sich die Schulen dem Trend anzupassen oder sich ihm zu stellen. Unabhängig von wechselnden Trends versucht der Kohl-Verlag mit seinem ständig aktualisierten Programm einen bewährten zeitlosen Förderansatz zu verwirklichen: Fördern durch Fordern!

Das Fordern schließt die Überforderung aus, indem Sie, werte Kolleginnen und Kollegen, differenzieren und individualisieren. Die Arbeitsaufträge und Aufgaben werden dem Schüler zugeordnet, der sie bei mittlerer Anstrengung sicher bewältigen kann. Unsere Aufgabe sehen wir darin, das geeignete Fördermaterial zu entwickeln und anzubieten. Ein solches Fördermaterial, das diesen Ansprüchen gerecht wird und den Problemen entgegenwirkt, wurde mit dem Leseprofi-Arbeitsheft entwickelt. Es wird neben der Lesetechnik und Lesefertigkeit auch das Textverständnis trainiert. Ein fragendes Denken soll mit Hilfe dieser Arbeitsblätter gefördert werden. Lesen und verstehen wird mit Aufgabentypen der verschiedensten Art gefördert.

Aber was ist überhaupt Lesen? Worauf kommt es denn nun wirklich an?

Lesen ist Sinnentnahme aus allen möglichen Texten. Das reicht von der täglichen Fernsehprogrammbeschreibung bis zum wissenschaftlichen Text. Dabei gibt es diesen entscheidenden Lerneffekt: Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden! Das geht nur durch Lesen und gleichzeitiges Verstehen!

Der Aufbau der Arbeitsblätter zielt vor allem auf das Verstehen des Gelesenen ab. Dabei geht das natürlich nicht immer, ohne auch zu schreiben. Denn nur, wer etwas Gelesenes auch „aufschreiben“ kann, der hat den Sinn des Gelesenen auch verstanden.

Da wir aber die unterschiedlichsten Voraussetzungen unserer Schülerinnen und Schüler kennen, wird auch auf das Erlesen von Silben Wert gelegt. Denn Silben sind die kleinsten logischen Einheiten beim Lesen.

Die 24 Einheiten im Heft sind nach Schwierigkeit sortiert - von einfach bis schwierig. Auf den Arbeitsblättern wird aber aus Gründen der Benachteiligung bewusst darauf verzichtet. Kein Schüler muss wissen, dass der Lehrer/die Lehrerin ihm/ihr „nur“ einen leichten Text gibt. So kann man die Schülerin/den Schüler schneller positiv bestärken, mit dem konkreten Hinweis auf sein konzentriertes Arbeiten. So fördert man Motivation und Konzentration.

Frei nach dem Motto „Wer nicht fragt, bleibt dumm!“ gibt es natürlich in jedem Text auch einmal Wörter zu erklären. Meistens ist dies im Text nur auf ein bis zwei unbekannte Wörter beschränkt, sodass die Schülerin/der Schüler sich mit diesem Begriffen und ihren Bedeutungen auseinandersetzen kann. Möchte man den Lese-Wortschatz erweitern, müssen neue unbekannte Wörter/Begriffe eingebaut werden. Diese werden aus dem Kontext heraus oder durch zusätzliche Erklärungen mit Inhalt gefüllt. „Dies kann die Schüler auch zum Nachschlagen von Begriffen in Lexika führen.“

Zusätzliches Material zum Leseprofi-Arbeitsheft bietet der passende Leseprofi der jeweiligen Jahrgangsstufe. Alle diese Materialien können aber auch unabhängig voneinander eingesetzt werden. Das Leseprofi-Arbeitsheft macht jeden Schüler zum Profi, weil das wichtigste Ziel beim Lesen verfolgt und erreicht wird:

Unwichtiges von Wichtigem lesend zu trennen!

An dieser Stelle möchten wir uns für die Unterstützung bei Sylvia Hielscher, Wolfgang Wertenbroch und Erich van Heiss ganz herzlich bedanken.

Ihnen und Ihren Schülern wünschen wir viel Erfolg und Freude mit den vorliegenden Kopiervorlagen.

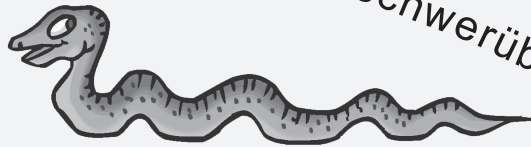
Ihr Kohl-Verlagsteam,

Lynn-Sven Kohl & Ulrik

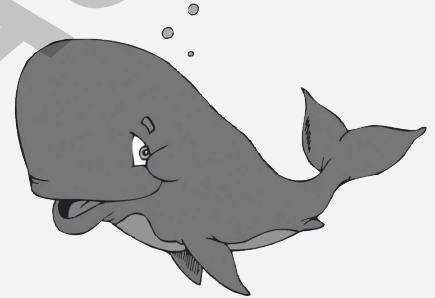
1 Wale

- 3 Suche aus der unten abgebildeten Buchstabenschlange alle Wörter aus dem Text heraus. Umkreise sie und schreibe sie anschließend unten auf!

frasdelebendekomigehörendalischwerüblangendujagenfor



- 4 Unten siehst du „Schüttelwörter“. Hier sind die Buchstaben durcheinandergeraten. In jedem „Schüttelwort“ aus dem Text versteckt sich aber ein Buchstabe, der nicht dazugehört. Zusammen ergeben diese Buchstaben ein Lösungswort. Schreibe auch das Wort aus dem Text auf!



Wort aus dem Text

übriger Buchstabe

a) scheMeinn _____

b) fileDTen _____

c) Srechpae _____

d) rreFhcsi _____

Lösungswort: _____

- 5 Erkläre, was das Wort „aussterben“ bedeutet!

10 Sommerfest

3 Beantworte die Fragen zum Text in vollständigen Sätzen! 

a) Was soll verkauft werden, wenn die Schule feiert?

b) Was sollen die Kinder der Klasse während des Kuchenverkaufs machen?

c) Wieso konnte Innas Mutter so eine tolle Torte backen?

4 Bei den folgenden Sätzen ist einiges schief gelaufen. Verbessere sie so, dass sie wieder den gleichen Sinn wie im Text haben!



a) Die Schule trauert und meine Klasse soll einen Stand anbieten.

b) Es sollen wenige gekaufte Kuchenstücke und Torten verkauft werden.

c) Da schiebt eine unfreundliche Frau eine kleine Torte in den Festsaal.

5 Suche aus dem Text alle Namenwörter (Substantive, Nomen) heraus. Schreibe sie in dein Heft!



25 Die Lösungen

- 16** 1.) an ge wach sen Haupt quar tie re Pfeil die be ver schwun den Bo gen schie ßen Wä sche lei ne
- 2.) Lösung siehe Lesetext auf Seite 36!
- 3.) Doch heute Morgen sind sie verschwunden. Jannis ist entsetzt: „Das können nur die Rotmützen gewesen sein!“ Die Bande beratschlagt, was zu tun ist. Sie wollen das Haus des Anführers der Pfeildiebe beobachten. Vielleicht lässt sich ja eine rote Mütze von der Wäscheleine mopsen.
- 4.) a) Weil alle ihre Pfeile verschwunden sind. b) Sie wollen das Haus des Anführers der Pfeildiebe beobachten und dort eventuell eine rote Mütze mopsen.
- 5.) heute, verschwunden, entsetzt, gewesen, beratschlagt, wollen, Anführers, Pfeildiebe, Vielleicht, lässt, Mütze, mopsen
- 17** 1.) große, Sache, Ausrüstung, einsatzbereit, dämmt, doof, Geldschränke
- 2.) a) Mit dem Schweißgerät werden die Tresore geöffnet. b) Auf den Bahamas wollen sich die beiden niederlassen. c) In die Tresorfabrik sind die beiden eingebrochen.
- 3.) a) Diebstahl, stehlen/rauben, zur Ruhe setzen können b) getestet, richtig hergerichtet/funktionsfähig gemacht
- 4.) a) Safeknacker-Janis und Sprengstoff-Juliane sind gelernte Tresorknacker. b) Als sie auch den dritten und vierten Geldschrank leer vorfinden, da dämmt es Janis.
- 6.) gelernte, große, letzten, einsatzbereit, leer, doof
- 18** 1.) Uniform, Rücken, Retten, Löschen, Bergen, Schützen, Menschen, Autobahnen
- 2.) Sie ziehen die Sicherheitsstiefel an, schnallen den Gürtel mit dem Feuerwehrbeil um, setzen den Helm mit Gesichts- und Nackenschutz auf und stülpen sich die Sicherheitshandschuhe über.
- 4.) a) einen anderen, Sirene b) Löschen von Bränden c) für die Rettung der Menschen aus ihren Häusern verantwortlich
- 4.) a) Retten, Löschen, Bergen und Schützen b) Tiere, die in Not geraten sind c) Menschen aus ihren Häusern
- 19** 1.) Klempnermeister, Waschbecken, Nachmittag, entgegenfloss, Überschwemmung, Taucheranzug
- 3.) a) Er sollte in einem Neubau die Toiletten und Waschbecken anschließen. b) Wegen einer Überschwemmung. c) „So schlimm kann das nicht sein.“ d) Er schwamm ihm im Taucheranzug entgegen. e) Dass es so dringend ist.
- 4.) **In folgender Reihenfolge:** ihren freien Tag hatte, die Hölle los, zur Türe, Anruf, seine anderen Kunden, verdattert, im Taucheranzug
- 20** 1.) Mädel, Eltern, Trapp, Spiele, herauszögern, Tricks, Bett, kurvt, schimpft, Antwort
- 2.) a) Anja will nicht ins Bett gehen. b) Der Vater fällt auf die Tricks herein. c) Der Roller hat noch keinen Parkplatz.
- 3.) a) Spätabends, Ausreden, schlafen gehen kann b) saust, unermüdlich c) dreiste
- 4.) a) Sie liest unter der Bettdecke mit der Taschenlampe. b) Weil sie noch nicht im Bett ist und er sich vorgenommen hat, dass sie heute mal früher ins Bett soll. c) Weil sie keinen Parkplatz für ihren Roller findet.
- 5.) Anja, Mädel, Eltern, Trapp, Abendstunden, Spiele, Zubettgehen, Vater, Tricks, Schachpartie, Revanche, Abend, Bett, Taschenlampe, Bettdecke, Nacht, Kinderbücher, Bett, Papa, Weile, Roller, Wohnung, Schluss, Bett, Vater, Papi, Antwort, Parkplatz
- 21** 1.) Eismassen, Rändern, Ausdehnung, geschmolzen, rammte, gesunken, Weltmeere
- 3.) a) Eisberge entstehen, wenn der Gletscher „kalbt“, das heißt an den Rändern der Gletscher abbrechen. b) Gefährlich sind die Eisberge, weil nur die Spitze aus dem Wasser ragt. c) Um die Schifffahrt zu schützen, gibt es auf den Weltmeeren einen Eisberg-Warndienst.
- 4.) a) Rändern b) Süden c) Titanik d) Eis e) Schifffahrt Lösungswort: Eisberg
- 22** 1.) Abermilliarden, Sandkörner, Düne, Sturm, weht, Wellen, Meeresboden
- 3.) **Von oben nach unten:** 3, 1, 4, 2, 5
- 5.) a) Sie bestehen aus Abermilliarden zusammengewerter Sandkörner. b) Sie können wandern und werden geboren. c) Zuerst weht der Wind Sand gegen eine Pflanze, Strandgras zum Beispiel. d) Aus dem Meer. e) Bei Ebbe liegt er frei und der Wind kann ihn mit auf seine Reise nehmen.
- 23** 1.) Vater, Geschäft, Erdbrocken, Hutkrempe, Däumling, Wanderers, Mauselloch, dunkelte
- 2.) Der Däumling hatte gerade das Pferd zu seinem Vater nach Haus gelenkt. Er hatte ihm die Befehle ins Ohr geflüstert. Der Vater nahm seinen kleinen Sohn, den er auch sein Herzblatt nannte, in die Hand.
- 3.) a) Vater, l b) Geschäft, u c) Däumling, c d) Mauselloch, h Lösungswort: Flucht
- 24** 1.) Däumling, Abenteuer, Kuh, Wolf, Magen, Vorratskammer, Bauch, Krach, Leib, Axt, Sense
- 2.) Däumling, Fremden, Vater, Abenteuer, Pastors, Kuh, Wolf, Zeit, Magen, Wolfes, Däumling, Futter, Kerlchen, Vorratsammer, Eltern, Gier, Wolfes, Mühe, Beinen, Luke, Däumling, Bauch, Wolfes, Krach, Wolf, Ruhe, Leute, Haus, Eltern, Axt, Sense, Stimme, Kindes, Wolf, Leib, Däumling
- 3.) a) Futter b) Futter c) Gier d) Eltern e) v